

Landeshauptstadt Hannover

TH51 - Jugend und Familie

Finanzbericht Juni 2021

Stand: 30.06.2021

Teil I: Erträge des Ergebnishaushaltes in Tausend Euro

Wesentliche Erträge	nachrichtl. vorläufige Rechnung 2020	2020			2021			Bewertung
		Ansatz	Berichtszeitraum Januar - Juni		Ansatz	Berichtszeitraum Januar - Juni		
			Ist	%		Ist	%	
1	2	3	4	5	6	7		
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	102.042	105.672	44.635	42%	116.360	63.869	55%	↑
davon Zuweisungen von Bund, Land und Region für lfd. Zwecke	101.639	105.536	44.440	42%	116.295	63.728	55%	↑
Öffentlich-rechtliche Entgelte	31	48	10	21%	41	5	12%	→
Privatrechtliche Entgelte	13.326	15.874	6.185	39%	14.393	5.633	39%	→
Kostenerstattungen u. Kostenumlagen	37.360	30.418	16.367	54%	35.064	19.107	54%	→
davon Erstattungen von der Region, öffentlich-rechtlich	91	199	87	44%	441	6	1%	→
davon Erstattungen vom Land, öffentlich-rechtlich	27.768	22.614	12.464	55%	25.241	14.449	57%	→
Sonstige ordentliche Erträge	73	174	38	22%	131	23	18%	→
Summe aller ordentlichen Erträge	163.687	162.490	72.716	45%	177.625	94.485	53%	→

Legende



Entwicklung positiv, Abweichung größer 5 Mio. €

Entwicklung erwartet bzw. ergebnisneutral

Entwicklung problematisch, Abweichung größer 5 Mio. €

Prognose zu coronabedingten Auswirkungen in Tausend Euro (Summe je TH):

Mehrerträge

Mindererträge

Landeshauptstadt Hannover
TH51 - Jugend und Familie

Finanzbericht Juni 2021

Stand: 30.06.2021

Teil I: Aufwendungen des Ergebnishaushaltes in Tausend Euro

Aufwendungen	nachrichtl. vorläufige Rechnung 2020	2020				2021				Bewertung
		Ansatz	fortgeschrie- bener Ansatz (Ansatz+HR)	Berichtszeitraum Januar - Juni		Ansatz	fortgeschrie- bener Ansatz (Ansatz+HR)	Berichtszeitraum Januar - Juni		
				Ist	%			Ist	%	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Aufwendungen für aktives Personal	108.673	113.022	113.022	50.860	45%	113.812	113.812	51.368	45%	→
Aufwendungen für Versorgung	4.084	4.125	4.125	2.071	50%	4.282	4.282	1.798	42%	→
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.918	8.289	8.480	3.878	46%	6.559	6.816	1.393	20%	→
davon bauliche Unterhaltung	195	165	165	130	79%	214	214	65	30%	→
davon Miete, Pacht, Leasing	516	521	521	261	50%	524	524	255	49%	→
davon Bewirtschaftung Gebäude und Grundstücke incl. Energie	390	514	514	216	42%	461	461	155	34%	→
Abschreibungen	2.627	2.677	2.677	1.224	46%	2.537	2.537	1.328	52%	→
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0		2	2	0	0%	→
davon Zinsen für Investitionskredite an Kreditinstitute	0	0	0	0		2	2	0	0%	→
Transferaufwendungen	225.289	234.470	234.637	112.202	48%	246.871	246.908	123.417	50%	↓
davon für Kinder-, Jugend und Familieneinrichtungen und -hilfen	132.289	137.008	137.048	62.649	46%	140.884	140.917	69.804	50%	↓
davon Zuwendungen an Dritte	70.923	72.794	72.921	38.359	53%	83.886	83.890	41.765	50%	→
sonstige ordentl. Aufwendungen	81.260	72.154	72.499	39.804	55%	66.668	67.076	34.291	51%	→
davon Geschäftsaufwendungen	11.683	8.914	9.259	3.627	39%	8.479	8.887	1.873	21%	→
davon Erstattungen an übrige Bereiche	61.405	54.564	54.564	32.235	59%	49.314	49.314	28.092	57%	→
Summe aller ordentlichen Aufwendungen	429.852	434.738	435.439	210.039	48%	440.731	441.432	213.595	48%	→

Legende

↑	Entwicklung positiv, Abweichung größer 5 Mio. €
→	Entwicklung erwartet bzw. ergebnisneutral
↓	Entwicklung problematisch, Abweichung größer 5 Mio. €

Prognose zu coronabedingten Auswirkungen in Tausend Euro (Summe je TH):

Mehraufwendungen	1.500
Minderaufwendungen	1.950

Landeshauptstadt Hannover
TH51 - Jugend und Familie
Finanzbericht Juni 2021
Teil II: Ziele der wesentlichen Produkte

30.06.2021

Wesentliches Produkt	Ziele	Kennzahlen	Plan	Ist	Abweichung	Zielerreichung	
						30.06.	30.09.
Hilfen zur Erziehung (HzE)	1. Ambulante Hilfen vor stationären Hilfen	Verhältnis der ambulanten und stationären Hilfen in Hannover	55%	57%	2%-Punkte	↑	
	2. Stationäre Hilfen wohnortnah sicherstellen	Verhältnis der stat. Hilfen innerhalb u. außerhalb der Region Hannover	60%	65%	5%-Punkte	↑	
	3. Vermeidung von Inobhutnahmen durch schnelle Intervention - zentrales Inobhutnahmesystem	Vermeidung von Inobhutnahme durch kurzfristige Kontakte	65%	88%	23%-Punkte	↑↑	
Kindertagesbetreuung	1. Sicherstellung des Rechtsanspruchs auf einen Krippenplatz für Kinder ab Vollendung des ersten Lebensjahres. Die Fortsetzung des Ausbauprogrammes „Hannover bleibt am Ball“ (DS 2562/2015 N1).	Anzahl der in 2021 geschaffenen Plätze	427	315*	-112	→	
	2. Sicherstellung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz für Kinder ab Vollendung des dritten Lebensjahres. Aufgrund der gestiegenen Geburtenzahlen wird die Verwaltung in den nächsten Jahren weitere <u>Kindergartenplätze schaffen</u> .	Anzahl der in 2021 geschaffenen Plätze	560	377*	-183	→	
	3. Schaffung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes für Schulkinder im Grundschulalter	Meßgröße: vorhandene Platzzahl der <u>Betreuungsangebote</u>	-40	-166**	-126	↑↑	

*aufgrund baubedingter Verzögerungen werden Projekte zum Jahresende fertiggestellt (30 Krippen- und 60 Kindergartenplätze) darüber hinaus haben sich Verschiebungen auf das Folgejahr 2022 ergeben.

**Die Nachfrage nach Hortplätzen sinkt in zunehmendem Maße. So können noch in 2021 insgesamt 166 Hortplätze zu Gunsten anderer Betreuungsformen umgewandelt werden. Die deutlich sinkende Nachfrage ist ganz wesentlich darauf zurückzuführen, dass zuletzt im Schuljahr 2021 bereits 9.035 (von 13.005) Grundschulkindern das Ganztagsangebot wahrnehmen (= ca. 69%). Zahlen für das Schuljahr 2021/ 2022 werden voraussichtlich Mitte Oktober 2021 vorliegen.

Legende:

- ↑↑ Ziel wird übererfüllt
- ↑ Ziel wird erreicht
- Zielerreichung mit Schwierigkeiten / Risiken
- ↓ Ziel wird nicht erreicht
- ✓ Ziel wurde erreicht

Landeshauptstadt Hannover

TH51 - Jugend und Familie

30.06.2021

Finanzbericht Juni 2021

Teil III: Leistungsbericht

Weiterentwicklung der Lebensbedingungen für Kinder, junge Menschen und Familien in einer familienfreundlichen Stadt als strategisches Ziel			
Ziele (in 2021)	Maßnahmen (in 2021)	Zielerreichung	
		30.06.	30.09.
1. Weiterentwicklung Handlungsstrategie Familienpolitik	Umsetzung und Controlling der familienpolitischen Handlungsempfehlungen und -leitlinien: Zwischenbericht im JHA	↑	
	Verstärkung des Fluxx-Notfallbetreuung für Kinder und unterstützungsbedürftige Angehörige	✓	
2. Umsetzung des Bundeskinderschutzes (BKISchG)	Aufbau eines Sachgebietes: Koordination Kinderschutz und Frühe Hilfe	✓	
	Umsetzung/Weiterentwicklung der gesetzlichen Änderungen, Ergänzungen und Neuregelungen des BKISchG	↑	
	Umsetzung/Weiterentwicklung der Frühen Hilfen, Aufbau des Familienhebammen-Zentrums	↑	
	Netzwerkpflege und Erweiterung der Netzwerkstrukturen im Kinderschutz und im Bereich der Frühen Hilfen	↑	
	Qualitätsentwicklung/Weiterentwicklung des Schutzauftrages bei Kindeswohlgefährdung	↑	

Legende:

- ↑ Maßnahme läuft planmäßig
- Maßnahme läuft mit Schwierigkeiten / Risiken
- ↓ Maßnahme läuft nicht
- ✓ Maßnahme ist abgeschlossen